



## Öffentliche Tagesordnung

1. Rückschau Weihnachtsmarkt 2018  
Vorlage: GL/0155/2019
2. Weihnachtsmarkt 2019, Genehmigung von Kosten, Öffnungszeiten und Festlegung der Gebühren  
Vorlage: GL/0157/2019
3. Vorschau Josefimarkt  
Vorlage: GL/0156/2019
4. Bürgerfest und Petersmarkt vom 21.06. - 23.06.2019  
Vorlage: GL/0158/2019
5. Seniorennachmittag am 21.06.2019  
Vorlage: GL/0159/2019
6. Freilichtfestspiele der Kolpingsfamilie Vohburg; Genehmigung der Kosten für die Premierenfeier  
Vorlage: GL/0167/2019
7. Teilnahme an der Landesgartenschau in Ingolstadt im Jahr 2020  
Vorlage: GL/0160/2019
8. Erstellung einer Stadtbroschüre "Vohburg im Wandel der Zeit"  
Vorlage: GL/0170/2019
9. Bekanntgaben des Bürgermeisters
10. Wünsche und Anregungen der Stadtratsmitglieder

1. Bürgermeister Martin Schmid eröffnet um 15:00 Uhr die Sitzung des Kultur- und Festausschusses.

Er begrüßt die anwesenden Kolleginnen und Kollegen und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Den Ausschussmitgliedern war das Protokoll Nr. 9 über die Sitzung vom 08.11.2018 in Abdruck zugegangen.

Einwendungen hiergegen wurden nicht erhoben, so dass das Protokoll genehmigt ist.

## Öffentliche Sitzung

### **1.      Rückschau Weihnachtsmarkt 2018**

**56**

Beim Weihnachtsmarkt waren 17 Buden aufgebaut, davon waren 7 Buden durch Kunsthandwerker bzw. Hobbybastler besetzt. Im Bürgersaal des Rathauses hat sich der Markt inzwischen etabliert. Eine Krippenausstellung und 6 Kunsthandwerker freuten sich über zahlreiche Besucher.

7 Schausteller mussten leider krankheitsbedingt kurzfristig absagen.

Den Einnahmen i.H.v. 1.810,00 € stehen Ausgaben i.H.v. von 6.502,00 € (darunter 2000,00 € Werbung und Strom 700,00 €) gegenüber.

Die Eröffnung am Freitag stimmte, Dank Mezzosopranistin Frau Bettina Walter-Heinz und Christkind mit Nikolaus, besonders besinnlich auf die stille Zeit ein.

Der Samstag startete um 16.00 Uhr mit dem Adventsprogramm der Kinder aus dem Kindergarten Rappelkiste.

Im Andreassaal hatte der Kindergarten Spatzennest eine Tombola und eine Bastelstraße aufgebaut. Auch der Wunschbriefkasten für die Briefe ans Christkind war dort aufgestellt.

Während der gesamten Zeit des Marktes hatten die Besucher die Möglichkeit, die Krippenausstellung im Bürgersaal anzuschauen.

An beiden Tagen konnte man dem Holzschnitzer Heinrich Bauer über die Schulter schauen und am Samstag sorgte die Feuershow für spektakuläre Effekte.

Die Beteiligungen an der Nachtwächterführung, der besinnlichen Stunde und am Konzert mit Christoph Baierl waren gut.

Beim Weihnachtsträtsel gab es wieder eine rege Beteiligung und zumindest zwei Gewinner konnten ihre Preise persönlich vom Nikolaus entgegen nehmen.

Die Beteiligung am Facebookwettbewerb mit dem schönsten Foto war mit zwei Fotos zwar schlep-pend aber die Abstimmung hat viele User auf unsere Seite gelockt.

StR Reith schlug vor, künftig Standbetreiber anzuschreiben, als Buden vorhanden sind, um eine höhere Auslastung zu erlangen. StR Schlutter kritisierte, dass sämtliche Getränkestände nebeneinander gestanden sind. StR H.Steinberger erklärte, dass dies der Stromversorgung geschuldet sei. Bürgermeister Schmid bat Hr. Steinberger sich dieser Problematik anzunehmen.

Im weiteren Verlauf der Diskussion wurde vereinbart, dass die Kolpingsfamilie ihre Bude sanieren soll und kostenlos im städtischen Bauhof eingestellt werden darf.

### **Beschluss:**

Der Tagesordnungspunkt wird ohne Beschlussfassung verlassen.

## 2. Weihnachtsmarkt 2019, Genehmigung von Kosten, Öffnungszeiten und Festlegung der Gebühren

57

Die Standgebühren wurden zuletzt im Jahr 2016 festgesetzt und in den Jahren 2017 und 2018 übernommen. Die Verwaltung schlägt auch für den kommenden Weihnachtsmarkt 2019 vor, Gebühren auf dem Niveau der letzten Jahre zu belassen.

Essensstand- und Getränkestand	150,00 €
Kunstgewerbekstand ohne Hütte	30,00 €
Kunstgewerbekstand inkl. Hütte	60,00 €

Die Öffnungszeiten wurden im Jahr 2018, aus Sicht der Verwaltung gut angenommen und sollten auch im Jahr 2019 so angewandt werden.

Der Markt wäre somit zu folgenden Zeiten geöffnet:

Freitag,	13.12.2019	17:00 Uhr – 22:00 Uhr
Samstag,	14.12.2019	16:00 Uhr – 22:00 Uhr
Sonntag,	15.12.2019	14:00 Uhr – 22:00 Uhr

Kosten fielen im vergangenen Jahr in Höhe von ca. 6.500 € an (Werbung, Strom und sonstige Kosten).

In diesem Jahr soll zudem ein Eisschnitzer engagiert werden. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 1.000,00 €. Man hätte somit für den Samstag den Eisschnitzer als „Höhepunkt“ und am Sonntag eine Feuershow. Die Feuershow war bereits im vergangenen Jahr Programmpunkt und kam gut bei den Besuchern an.

Bürgermeister Schmid regte an, dass am Freitag noch mehr musikalische Einlagen auf der Bühne wünschenswert wären. Im Gremium fand der Vorschlag Anklang und die Verwaltung wird beauftragt hier noch Vorschläge zu unterbreiten.

### **Beschluss:**

1. Die Standgebühren werden aus den Vorjahren übernommen.
2. Die Öffnungszeiten des Weihnachtsmarktes im Jahr 2019 werden wie folgt festgelegt:

Freitag,	13.12.2019	17:00 Uhr – 22:00 Uhr
Samstag,	14.12.2019	16:00 Uhr – 22:00 Uhr
Sonntag,	15.12.2019	14:00 Uhr – 22:00 Uhr

3. Kosten werden in Höhe von 7.500,00 € - 8.000,00 € genehmigt.

**Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0**

## 3. Vorschau Josefimarkt

58

Beim Josefimarkt sind 42 Stände angemeldet.

Der Kindergarten Sonnenschein beteiligt sich wieder mit einer Angelhütte (Tütenangeln).

Auf dem Unteren Stadtplatz werden die Mitglieder der Festspiele in einer Hütte Karten verkaufen.

Ein Highlight werden die Vorführungen der Feuerwehr Vohburg, die wieder vor der Bäckerei Hacker platziert werden auch die Stadtkapelle wird an verschiedenen Plätzen für die musikalische Unterhaltung der Marktbesucher sorgen.

Die örtlichen Geschäfte haben für die Besucher beim verkaufsoffenen Sonntag geöffnet.

## **Beschluss:**

Der Tagesordnungspunkt wird ohne Beschlussfassung verlassen.

## **4. Bürgerfest und Petersmarkt vom 21.06. - 23.06.2019**

**59**

Da am 21.06.2019 in Wackerstein eine große Party zum Jubiläum und das Johannisfeuer am Volksfestplatz ab 20:00 Uhr(Entzündung Feuer 21:00 Uhr) stattfinden, ist für den Biergarten keine Band geplant.

Am Samstag und Sonntag sind Bands bestellt.

Da es bei Rot-Blau noch keine neue Vorstandschaft gibt, ist noch keine Aussage zum Thema Bar bzw. DJ möglich.

Anfragen laufen derzeit mit einem Fotografen, der eine mobile Fotobox zum Thema Karibik aufbauen möchte, mit einem Steinhebeverein und dem Betreiber einer Shisha-Bar und eines Italienmarktes. Derzeit laufen noch die Anfragen bei den Foodtrucks, die im vergangenen Jahr sehr gut bei den Besuchern angekommen sind.

Der Petersmarkt wird traditionell mit dem Gottesdienst eröffnet.

Das weitere Programm wird in Zusammenarbeit mit den Vereinen abgestimmt.

Die Öffnungszeiten sollten aus dem Vorjahr übernommen werden.

## **Beschluss:**

1. Das vorläufige Programm wird genehmigt.
2. Für die Sicherheit wird das Sicherheitskonzept aus dem Jahr 2018, in Abstimmung mit der PI Geisenfeld, angewandt.  
Die Verwaltung wird ermächtigt die wirtschaftlichste Sicherheitsfirma zu beauftragen.
3. Das Musik- und Ausschankende wird festgesetzt auf  
Freitag bis 1:00 Uhr (Räumung des Platzes bis 02:00 Uhr)  
Samstag bis 1:00 Uhr (Räumung des Platzes bis 02:00 Uhr)  
Sonntag bis 22:00 Uhr

**Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0**

## **5. Seniorennachmittag am 21.06.2019**

**60**

Der Seniorennachmittag soll auch in diesem Jahr wieder am Freitag vor dem Bürgerfest, 21.06.2019, stattfinden. Wie in jedem Jahr gibt es Hendl, Käse und 1l Freigetränk für die Senioren. Zur musikalischen Umrahmung des Nachmittages haben die „Tanngrindler“ ihr Kommen bereits zugesagt.

Die Kosten beliefen sich im Jahr 2018 auf 9.630,00 Euro (Musik und Bewirtung)

Bei schlechtem Wetter wird der Seniorennachmittag in den Herbst, in die Agnes-Bernauer-Halle, verlegt.

In diesem Jahr werden mit ähnlichen Kosten gerechnet.

## **Beschluss:**

Der Seniorennachmittag findet am 21.06.2019, im Vorfeld des Fuchsburgfestes, statt.

Kosten werden in Höhe von 10.000,00 € genehmigt.

Bei schlechter Witterung wird der Seniorennachmittag auf Herbst 2019 in die Agnes-Bernauer-Halle verschoben.

**Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0**

## **6. Freilichtfestspiele der Kolpingsfamilie Vohburg; Genehmigung der Kosten für die Premierenfeier**

**61**

Wie auch in den vergangenen Jahren wird die Stadt, nach Verhandlungen mit dem Festspielkomitee, die Premierenfeier zum Theaterstück „Mit alle Wasser gwaschn“ am 27.06.2019 ausrichten. Hierfür erhält die Stadt für die Premiere 350 Tickets zur Verfügung gestellt. Für die Bewirtung der Gäste hat Fr. Dangel (Gaststätte „Zum Haberfelder“) ein Angebot abgegeben. Die Kosten zum Jahr 2015 und 2017 bleiben konstant bei 10.000 € (brutto) für 500 Gäste. Es wird, wie im Jahr 2017 auch, wieder kalte Brotzeitplatten (auf den Tischen) und Getränke (Bier, Wein und nichtalkoholische) geben. Das benötigte Zelt wird von der Fa. Stiffl kostenlos zur Verfügung gestellt. Das Zelt wird wieder auf dem Stadtplatz aufgestellt.

Ansonsten übernimmt die Stadt wieder die Nebenkosten z.B. für Strom etc.

### **Beschluss:**

Mit der Auftragsvergabe an Frau Dangel, Gaststätte „Zum Haberfelder“ zum Pauschalpreis von 10.000,00 € (brutto) für die Bewirtung der Premierengäste und der Übernahme der Nebenkosten (ca. 3.000,00 € Strom, Wasser etc.), besteht Einverständnis.

**Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0**

## **7. Teilnahme an der Landesgartenschau in Ingolstadt im Jahr 2020**

**62**

Mit Email vom 01.03.2019 informierte das KUS die Stadt Vohburg, dass in der Landesgartenschau 2020 in Ingolstadt eine Möglichkeit geschaffen wird, dass sich der Landkreis Pfaffenhofen präsentiert. Derzeit wird das Konzept für den gemeinsamen Auftritt vom Regionalmanagement Region Ingolstadt erarbeitet. Ein exaktes Programm kann somit nicht genannt werden. Bis zum 18.03.2019 sollen sich jedoch die Gemeinden gegenüber dem KUS äußern, ob eine grundsätzliche Teilnahme denkbar wäre.

Sollte der Kreistag dem Konzept zustimmen, wäre es dem KUS wichtig, dass sich die Landkreisgemeinden wieder auf dem Stand präsentieren. Es werden für die Landesgartenschau ca. 700.000 Besucher im Zeitraum von April bis Oktober 2020 erwartet.

Die Stadt hat sich ebenfalls bei der Landesgartenschau in Pfaffenhofen im Jahr 2017 präsentiert und dort sehr gute Erfahrungen gesammelt.

Standkosten werden für die Stadt Vohburg nicht anfallen. Die Arbeitszeit der städtischen Mitarbeiter, Prospekte und „Giveaways“ müssen jedoch von der Stadt Vohburg, bei einer Teilnahme, getragen werden.

Die genauen Details werden, sofern sie bis zur nächsten KuF-Sitzung vorliegen bekannt gegeben und die Kosten zur Abstimmung gestellt.

### **Beschluss:**

Die Stadt Vohburg erklärt sich grundsätzlich bereit an der Landesgartenschau 2020 in Ingolstadt, im Rahmen eines landkreisweiten Auftritts, teilzunehmen.

**Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0**

## **8. Erstellung einer Stadtbroschüre "Vohburg im Wandel der Zeit"**

**63**

Die Verwaltung möchte eine neue Stadtbroschüre erstellen. Die Idee hierzu kam von Herrn Klaus Müller, der den Ausschussmitgliedern diese auch erläutert. Es soll eine Broschüre werden, welche

die Projekte der letzten 10 Jahre in Vohburg den Bürgerinnen und Bürgern anschaulich darstellt. Insbesondere soll die Broschüre „Vorher“ „Nachher“ – Bilder der einzelnen Baumaßnahmen erhalten. Der Umfang wird ca. 100 Seiten betragen und im DIN A4 Querformat erscheinen. Die Verteilung soll an alle Vohburger Haushalte, wie bei den Mitteilungsblättern, gegen Jahresende, erfolgen.

Kosten hierfür entstehen ca. 8.000,00 €

Druckkosten:	6.000,00 €
Zusammenstellung der Inhalte	5.950,00 €
abzgl. ca. Werbung	4.000,00 €

### **Beschluss:**

Ein Kostenrahmen von 8.000,00 € für die Erstellung der Ortsbroschüre wird genehmigt. Die Verteilung soll entweder noch in diesem Jahr (zur Weihnachtszeit) oder dann erst nach der Kommunalwahl am 15.03.2020 erfolgen.

**Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0**

## **9. Bekanntgaben des Bürgermeisters**

Bürgermeister Schmid gab bekannt, dass das KUS Pfaffenhofen eine E-Mail an die Stadt geschickt hat in der die grds. Bereitschaft für die Teilnahmen an den Messen im Jahr 2020 abgefragt wurde. Die Stadt Vohburg wird Interesse für die Grüne Woche in Berlin und für die Reisemesse in Nürnberg anmelden. Die Kosten werden, wenn die Messen auch fest vom KUS gebucht sind, in der nächsten Sitzung vom KuF vorgestellt und zur Abstimmung gestellt.

## **10. Wünsche und Anregungen der Stadtratsmitglieder**

StR Reith regte an, dass künftig die Stadt mehr Security beim Faschingsumzug einsetzen sollte um die öffentliche Reinlichkeit besser sicherstellen zu können. In der folgenden Diskussion wurden noch einige Punkte für den Faschingsumzug 2020 angesprochen:

1. Mobile WC Anlagen im Bereich des Feuerwehrhauses
2. Mülltonnen an der Zugstrecke entlang aufstellen
3. Anzahl der Security erhöhen

Nachdem Wortmeldungen nicht vorlagen, schloss der 1. Bürgermeister Martin Schmid gegen 16:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Kultur- und Festausschusses.

Andreas Amann  
Schriftführer

Martin Schmid  
1. Bürgermeister